

# Baselbieter Woche

Gesamt-Auflage 25'864

Baselbieter / Waldenburger Woche  
4410 Liestal  
061 901 10 39  
baselbieterwoche.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse

Erscheinungsweise: 26x jährlich



Seite: 13  
Fläche: 11'442 mm²

Auftrag: 283004  
Themen-Nr.: 283.004

Referenz: 71597769  
Ausschnitt Seite: 1/1

## JA zu fairen Wohnkosten für alle!

*Die Abstimmung vom 25. November ist für die vielen Wohneigentümerinnen und Wohneigentümer im Baselbiet entscheidend. Die seit 2016 geltende unfaire Steuerbelastung von durchschnittlich rund 400 Franken pro Jahr für sämtliche Hauseigentümerinnen und -eigentümer soll korrigiert werden.*

Profitieren werden aber auch Mieterinnen und Mieter. Der Gegenvorschlag zur Wohnkosten-Initiative macht diese massive Mehrbelastung (für einzelne Haushalte sind es deutlich über 400 Franken pro Jahr) wieder rückgängig und wurde vom Baselbieter Landrat mit grosser Mehrheit beschlossen (58 gegen 15 Stimmen, bei vier Enthaltungen).

Die steuerliche Ungerechtigkeit haben alle selbstnutzenden Baselbieter Haus- und Stockwerkeigentümerinnen und -eigentümer rückwirkend per 2016 erlitten, weil die zuständigen Baselbieter Behörden nach einem Bundesgerichtsurteil keine Massnahmen ergriffen haben, um den Entscheid von Lausanne mit einer neuen Eigenmietwert-Tabelle und darauf abge-

stimmten Pauschal-Unterhaltskosten-Abzügen abzufedern. Um hier Gegensteuer zu geben, hat FDP-Landrat Christoph Buser mit Gleichgesinnten die Wohnkosten-Initiative lanciert, die mit mehr als 21'000 Unterschriften eingereicht wurde.

Der vom Landrat beschlossene Gegenvorschlag erfüllt die wesentlichen Punkte der Initiative. Deswegen wurde diese zugunsten des Gegenvorschlags zurückgezogen. Dieser sieht übrigens auch Verbesserungen für Mieterinnen und Mieter vor: Neben der Korrektur der Steuerbelastung für Hauseigentümerinnen und -eigentümer wird die Wohnkosten-Abzugsregelung für unselbständig Erwerbende (Arbeitnehmende), die in Absprache mit ihrem Arbeitgeber ihr Arbeitszimmer im Rah-



men von Home-Office benutzen, gesetzlich verankert. Davon profitieren unter anderem die Lehrkräfte. Ein Ja zum Gegenvorschlag zur Wohnkosten-Initiative kommt damit allen zugute – ob sie zur Miete wohnen oder ob sie über Wohneigentum verfügen.

[www.wohnkosten.ch](http://www.wohnkosten.ch)

[www.facebook.com/  
Wohnkosten](https://www.facebook.com/Wohnkosten)